

### Wir sind umgezogen.

Unsere neue Office ist jetzt im

### Regina Pharmacy Store

1749 Scarth Straße.

Unsere beiden Hauptsorten

### Banff Hard Kohle

in Größen für alle Zwecke.

### Banff Briquettes

die Ideal-Kohle für die Küche.

### Whitmore Bros.

General-Agenten für Sask.

### Regina.

Wir erhielten folgende Zuschrift: Kinische die Leser des Courier darauf aufmerksam zu machen, daß es jetzt schon an der Zeit ist, daß Schulbesucher sich für Lehrer umsehen sollten, und daß ich bereit bin, ihnen in dieser Hinsicht behilflich zu sein, dieses in familiärer sowohl als auch in protestantischer Hinsicht. Auch Schulbücher (Lehrbücher) werden gekauft. Man schreibt deutsch oder englisch. Verschiedene Aufsätze, was obige Sachen anbelangt, wird unentgeltlich erteilt. L. C. Kramer, Nr. 57.

In Ausgabe No. 11 unserer Zeitung teilten wir die Ankündigung für die hiesige Bibliothek bestimmten deutschen Bücher mit. Heute erhielt Herr P. M. Bredt die folgende Mitteilung von Herrn J. H. C. Sonnenman, dem Bibliothekar:

Ich erhielt die Sendung deutscher Bücher, habe dieselben nachgesehen und festgestellt, daß dieselben sehr schön eine besonders hübsche Auswahl zu sein und in jeder Beziehung juristisch sind.

(ges.) J. H. C. Sonnenman, Bibliothekar.

Die innere Einrichtung für die neue Bibliothek ist angekommen. Ein Sachverständiger aus Berlin, Ont., dem die Fabrikationsorte, wird die Bücher aufstellen.

Auch die neue Stereotyp-Pressen des "Reader", die erste in Saskatchewan, ist angekommen und wird durch einen Wanderer aus Chicago in der alten Feuerhalle, die temporär vom "Reader" gemietet wurde, aufgestellt werden. Es ist dies eine der größten Pressen West-Canadas und wiegt über 20 Tonnen. Zur Bahntransportation wurden zwei Cais benutzt.

Am Donnerstag Abend hielt der neue Bibliothek-Vorstand seine erste Versammlung im Rathaus ab. Einmündig wurde Rev. G. C. Hill zum Vorsitzenden wiedergewählt. Die folgenden Komites wurden ernannt: Finanzen: die Herren Burton, McCarty und Mayor Williams; Bücher: die Herren Jewell, Burton und McKra. Es wurde eine Resolution passiert, Herrn J. H. C. Sonnenman für seine im ersten Jahre als Mitglied des Vorstandes geleisteten wertvollen Dienste eine Anerkennung auszusprechen.

Herr J. A. Bergl vom Maple Leaf Store kaufte für \$1100 zwei Grundstücke an der Scithy Straße, früher Herrn J. Krumpalts gehörend. Auf einem Grundstücke steht ein kleines Haus.

H. Bachmann und Frau kamen Freitag Abend von Süd-England hier an, gerade an einen der kaltesten Tage. Der kurze Weg vom Bahnhof bis zum Emigrantenhaus machte ihn um eine böse Erfahrung reicher. Ohne Handschuhe trug er in beiden Händen Gepäckstücke. Bei der Ankunft im Emigrantenhaus fand er aus, daß sämtliche Finger an beiden Händen bis zur Handfläche erfroren und bereits schmerzhaft waren. Herrn W. B. Birt's Rat und Verband verbandt er, daß weitere unangenehme Folgen ausblieben und baldige Heilung zu erwarten steht.

Unser Emigrationsagent Herr W. B. Birt berichtet, daß die Einwanderung ziemlich anhält.

In der am 12. Januar abgehaltenen Sitzung des Vorstandes der deutsch-lutherischen Dreieinigkeitskirche wurden die Herren John Probst zum Schatzmeister und W. Birt zum Schriftführer gewählt.

Herr Joh. Koch verließ Regina und wandte sich vorläufig nach Winnipeg. Von dort wird er später in die Vereinigten Staaten auswandern, um dort ein neues Heim zu suchen.

Herr Joh. Schmeiser und Frau Katharina Hiesel wurden Sonntag in der Kirche aufgebahrt.

In Herrn Pastor S. Schmidt's Hause wurde gestern eine Konferenz evangelischer Pastoren abgehalten. Zuerst Herr Pastor Schmidt waren die Herren Pastor G. Gebrke von Winnipeg, Pastor J. Jaetzke von Straßburg, Aug. Scheffler von Langton und Pastor C. Rohmann von Vemberg zugegen.

Don. Rogan, einer der Teilnehmer an Gibson's Jubiläumsfeier nebst Folgen, Verlust von \$200 und goldener Uhr, ist bereits verhaftet worden. Sein Teilhaber Walker soll in Seattle aufgeführt worden sein.

Der Gefängnishaft entsprang ein Sonntag ein junger Mann von 24 Jahren, namens J. Galee. Er war in La'Appelle zu 12 Monaten verurteilt worden, von denen er bereits drei abgeleistet hatte. Er war mit Arbeit im Freien beschäftigt, entsprang und weichte ca. 3 Meilen außerhalb der Stadt seine Gefängniskleider mit weniger auffälligen. Die Verfolgung wurde sofort eingeleitet.

Herr Pastor S. Schmidt überbrachte eine Petition, die Freilassung der beiden jungen Ewers aus dem Prince Albert Gefängnis nachsuchend, an den Justizminister in Ottawa. Der Herr Pastor selbst sammelte viele Unterschriften für die Petition, darunter Namen hochstehender Personen, gleich zu Anfang der Kammerung Herrn Walter Scotts, unseres Premierministers. Der Herr Pastor verdient die volle Anerkennung aller für seine uneigennütigen und energischen Bemühungen in Gunsten der Freilassung der beiden unglücklichen jungen Leute.

Große Aufregung verursachte am Freitag die Explosion eines Dampfzuges an einem der Radialen in der neuen Carl Grey Schule. Infolge des eifrig kalten Nordwindes wurden die Räder in einem anderen, dem Winde nicht ausgesetzt, und wärmeren Schutraum überführt. Beim Andrehen des Dampfes flog plötzlich der Dampf ab, eines der Räder treibend, doch ohne es zu verletzen. Bald war das Zimmer mit Dampf angefüllt.

Neu am 20. wird der Senat der Universität von Saskatchewan, um am 22. ds. der Aufsichtsrat derselben eine Versammlung abhalten, um zu entscheiden, wo das neue Unterrichtsgebäude errichtet werden soll. Dem Vernehmen nach wird der Senat die Verleihung der Landwirtschaftlichen Hochschule mit der Universität beraten. Nachdem diese Frage vom Senate entschieden, wird der Aufsichtsrat Ort und Stelle der Universität in Beratung ziehen.

Der Bürgermeister läßt bekannt machen, daß er sich jeden Morgen von 10 bis 11 Uhr in seiner Office im Rathaus aufhält und Allen, die ihm zu sprechen wünschen, zur Verfügung steht.

Die hiesigen Kanadier feierten letzten Donnerstag ihr Jubiläum. In ihrer Kirche auf der St. John Str. wurde eine entsprechende Feier abgehalten.

Eine Deputation, bestehend aus den Delegaten des Stadtrates, der Agricultural & Exhibition Association und der Handelskammer, wurde von der Regierung vorzeitig, um deren Verstand für die kommende Dominion-Ausstellung zu sichern. Premier Scott versicherte die Deputation des vollen Verstandes von Seiten der Regierung.

Herr Jacob Solcher bei Strat teilte mit, daß Herr Rich. Wolf die Einweihung seines neu gebauten Steinhauses feierte, wozu gute Freunde und Nachbarn geladen waren. Manche blieben infolge der geringen Kälte aus. Die Anderen amüsierten sich bei Bier und anderen Getränken, Ruff und guter Unterhaltung.

Herr Christian Wagner, Regina, schickte seinen Bruder Martin den Courier als Neujahrsglückwunsch. (Gewiß eine sehr gute Idee, die viele unserer Deutschen nachahmen könnten und sollten.) Herr Wagner läßt seinem Bruder sagen, daß es ihm sehr gut gehe und bittet ihn, recht bald zu schreiben und ihm auch mitzutellen, wie ihm die Zeitung gefällt. Zum Schluss sendet er in und mit der Zeitung die herzlichsten Grüße und Glückwünsche.

Von Herrn Joh. Dieschneider in Kathrinental erhalten wir folgende Mitteilung: Einen Bericht meines Bruders Christ. Dieschneider in Argentinien zufolge geriet Ignaz Müller, der wegen Mordes aus Mannheim, Süd-Australien, nach Argentinien flüchtete, dort in betrunkener Zustand in Streit und wurde erschossen.

### Kirchliche Nachrichten.

Wir stellen unsere Zeitung sehr gerne den Herren Geistlichen frei zur Verfügung für alle kirchlichen Nachrichten. Da unsere Zeitung regelmäßig Mittwoch Nachmittags verläßt, so werden solche Nachrichten stets bis Sonnabend im ganzen Lande verbreitet sein. Zum Druck sollten wir die Nachrichten Montag Abend oder spätestens Dienstag Vormittag haben.

St. Mary's (römisch-katholische Kirche). — Deutscher Gottesdienst mit deutscher Predigt jeden Sonntag früh 9 1/2 Uhr und abends 4 Uhr.

Folgende Herren werden am Sonntag den 21. Januar außerordentlich römisch-katholischen Gottesdienst abhalten: Vater Kim in Moose Jaw, Vater Dabets in Davidson und Vater Scherries in New Barron.

Am Sonntag den 21. Januar werden in der deutsch-lutherischen Kirche zwei Gottesdienste abgehalten. Morgens um 10 1/2 und Abends um 7 1/2 Uhr.

Letzte Woche traten Herr Chas. Kohl und Fräulein Rosa Weisgerber in den heiligen Ehestand. Gleich nach der Hochzeit trat das Paar eine Reise nach dem Westen an. Dem Verlauten nach wird Herr Kohl sich dauernd in einer westlichen Stadt niederlassen.

Am Montag wurde die Feuerwehr wieder einmal alarmiert. Am G. F. A. Lagerhaus war Feuer ausgebrochen. Es nahm geraume Zeit, bevor unsere Brigade seiner Herr wurde. Schon am Sonntag Abend gab's zwei kleinere Feuer in den G. F. A. Hards, die schon bei Zeiten von Angestellten der Company im Keime erstickt wurden. In beiden Fällen brachen die Feuer in Frachtwagen aus, ansehend von Tieden nach einem Einbruch angelegt.

Auf der Stadtrats-Versammlung am Montag Abend erzielte eine Deputation des Regina Trades and Labor Councils eine Eingabe ein, welche die Einführung einer Monats-, antändliche Löhne fähig, verlangte. Mayor Williams verwarf die Angelegenheit in Betracht zu ziehen. Ein Nebengebiet, von Mr. Martin empfohlen, nach dem die Ernennung eines Aufsichtsrates für das in Regina zu errichtende General-Hospital verlangt wurde, fand allgemeine Billigung. Der Vorhaben der Stadt für 1909 wurde auf 4000 Tonne veranschlagt, zum Werte von \$24,000. Aus den Zahlen des Stadt-Schatzmeisters ist zu ersehen, daß die Stadtkasse im letzten Jahre um \$46,000 gekürzt. Auch eine Reduktion von Seiten Herr Carl Wolters lief ein. Herr Wolters führte im letzten Sommer auf den Ausstellungsgründen Arbeiten aus, für die er bis heute noch keine Bezahlung erhalten. Beim ersten Sollkittierungsversuch wurde ihm bedeutet, daß die Stadt kein Geld habe. Beim zweiten wurde seine Aufforderung als inforsiert zurückgewiesen.

Herr W. W. Martin, M. P. und Frau Gemahlin, reisten letzte Woche nach Ottawa. Herr Martin wird den Sitzungen des Dominion-Parlaments beiwohnen und aller Voraussicht nach 6 Monate in Ottawa bleiben.

### Börsen-Bericht

vom 19. Jan.

Rabel von Liverpool 1/2 bis 3/4 höher, auch die amerikanischen Märkte öffneten höher und, wenn auch still, blieben sie stetig und schlossen 3/4 höher. Winnipeg Januar und Mai blieben unverändert, Juli-1/4 höher. Canada Zickbar zeigte ein Mehr von 324,000 Bulchel für die Woche. Der Weizenvertrieb war um 1,000,000 höher wie letzte Woche. Der Bismineer Eingang für 2 Tage betrug nur 102 Cans gegen 413 im letzten Jahre. Duluth Markt zeigte wiederum eine Erhöhung von 2 Cts. für Mai, doch Winnipeg blieb unverändert.

Getreide:	
No. 1 Northern	99 1/2c
No. 2 Northern	96 3/4c
No. 3 Northern	92 1/4c
No. 4	88 1/4c
No. 5	82 1/2c
No. 1 Futter	69 1/2c
Hafer:	
No. 2 weiß	37 3/4c
No. 3 weiß	35 3/4c
No. 1 Futter	36c
No. 3 Futter	35c
Gerste:	
No. 3	46c
No. 4	44c
Futter	40 1/2c
Hühner:	
No. 1 R. B.	122c
No. 1 Mar.	120c

Regina-Elevatorpreise:	
No. 1 Northern	83c
No. 2 Northern	80c
No. 3 Northern	76c
No. 4	70c
No. 5	66c
No. 6	59c
Hafer	28c
Blads	100c



Wir haben große Auswahl in Pianos, Organen, Phonographen, Accordions, Violinen und Noten aller Art. Unter leichtem Zahlungssystem macht es einem jeden möglich, eins dieser Sachen zu kaufen. B. G. F. Schybes & Co., Masonic Temple Bldg. Regina.

Trading Company Ladenneuigkeiten. Trading Company Ladenneuigkeiten. Trading Company Ladenneuigkeiten. Trading Company Ladenneuigkeiten.

## Spezial — Samstag, 23. Jan.

600 feine Musterhemden für Herren, verfertigt durch die wohlbekanntesten Firmen Tooke Bros. und die Crescent Manufacturing Co. Alle Sorten und Muster. Alle Größen, weiche und steife Fronten.

Regulär \$1.25—2.00 für 95c

Krawatten zu 25c. — Regulär 50c—60c—75c. 600 Krawatten, regulär 50—75c, alle neu, seiden und die neuesten Arten.

Samstag zu 25c



## Spezielles in Baumwollwaren.



Die erste Sendung von bedruckten Kattunen ist angekommen und ist tatsächlich die hübscheste Auswahl schöner Muster und Farben, je in Regina gesehen. Hübsche Schattierungen und flotte Farben, sehr breit. Englisches Fabrikat. So lange der Vorrat reicht, per yard 12 1/2c

### Baumwollener Zwillisch und Denem zu Bargain-Preisen.

Englisches Denem ist besonders geeignet für Bettdecken, Kopfkissen, Polster etc. Feinenausführung, hübsche Farben, garantiert. 27 Zoll breit. Regulär 25—30c. Spezial per yard 15c

per yard. Extra breite Flannelette, wie weiche Wolle, schwere Ware, vorzüglich für den Winter, hübsch gestreift und einfach. Zu einem unerhörten Preise ausverkauft. Regulär 12 1/2c. Spezial 8c per yard.

## Räumungs- Ausverkauf in Tapeten.

3000 Rollen zum Ausverkauf in einer Woche.

Verkauf beginnt Mittwoch Morgen — tatsächlich Ware erster Qualität, weit unter dem gewöhnlichen Preise, in Wirklichkeit halb unter dem gebräuchlichen Preise.

Es lohnt sich, zu diesem Ausverkauf zu kommen, selbst wenn Sie die Tapeten erst später gebrauchen. Bringen Sie Ihre Maße und wir werden genau abschätzen, was Sie gebrauchen, so daß Sie später nicht kurz laufen. Kommen Sie jetzt und sparen Sie Geld.

Nur 3 Preise im Ganzen:

8c, 14c, 18c per Rolle.

## "Lion Brand" Knabenkleider.

doppelten Ellbogen. Doppelteltes Gefäß, doppelte Kniee in den Hosien. Dieser Stil ist der rechte für diese Saison und wir haben sie in den neuesten "Lion Brand" voll garantiert.



The Lion Brand

## Der ideale Schuh fuer "Curler"

ist unser "Abel's Schuh" Spezial. Kinlich Oberleder, mit Filz, entweder niedrig oder Gontsch. Diese Schuhe halten gewöhnlich 2-3 Winter. Größen 6-11. \$4.50

Wir haben auch einen dem obigen ähnlichen Schuh mit Gummiablagen und einer Füllung zwischen der äußeren und inneren Sohle. Preis dieser Schuhe sind garantiert, nicht auf dem Eis auszugleiten. \$6.00

## Spezielles in wollenen Herren-Halstüchern.

300 gefaltete Halstücher aus feiner Wolle oder Cashmere. Regulär 50-60-75c, zu 25c

In der Herren-Abteilung.

## Neue Herrenhüte.

Die erste Sendung neuer Herren-Hüte und Kappen für das Frühjahr 1909 wird am Montag den 18. Januar geöffnet. Alle die neuesten Arten. Diese kommen direkt von Christy, London, England.



## Der Freund der Farmer!

Peart Bros.

### Stahl-Strohbrenner.

Ein wirksamer und sparsamer Heizofen, mit zwei Trommeln. Preis \$15.00

### Peart Bros. Hardware Co.,

South Railway und Rose Str.